

355068-2026 - Competition

Germany – Insurance brokerage services – Makler Projektversicherung

OJ S 99/2026 26/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

Email: maike.brand@gk.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Makler Projektversicherung

Description: Das Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH betreibt als kommunaler Gesundheitsdienstleister mehrere Krankenhausstandorte im nördlichen Rheinland-Pfalz. Der Klinikverbund umfasst insgesamt 5 Betriebsstätten und stellt eine zentrale Säule der regionalen stationären Versorgung dar. Am Standort Kemperhof in Koblenz ist im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung und Modernisierung der Krankenhausinfrastruktur der Neubau eines neuen Klinikums der Maximalversorgung vorgesehen. Das Bauvorhaben stellt ein Großprojekt mit entsprechend komplexen Risikostrukturen dar. Zur Absicherung der mit dem Bauvorhaben verbundenen Risiken ist der Abschluss einer Bauprojektversicherung (insbesondere Bauleistungs- und ggf. Haftpflichtversicherung) vorgesehen. In diesem Zusammenhang erfolgt die Ausschreibung von spezialisierten Maklerdienstleistungen, die insbesondere folgende Leistungen umfassen: - Beratung bei der Strukturierung des Versicherungskonzeptes - Erstellung und Aufbereitung der Ausschreibungsunterlagen für Versicherungsleistungen - Durchführung und Begleitung des Vergabeverfahrens - Unterstützung bei der Bewertung der Angebote sowie bei der Platzierung der Versicherung am Markt - Laufende Betreuung während der Projektlaufzeit Der Leistungszeitraum der auszuschreibenden Maklerdienstleistung erstreckt sich über die gesamte Projektphase und beträgt 6 Jahre (72 Monate).

Procedure identifier: 7ae93a3d-4e31-4423-a89d-aae5b2851a44

Internal identifier: 10-2026-BT-001

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: In der ersten Phase - Teilnahmewettbewerb - wird die Eignung der Bieter geprüft. 3-5 der am besten geeigneten Bewerber werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Angebote sollen in einer oder mehreren Runden verhandelt werden. Der Zuschlag auf das Erstangebot bleibt vorbehalten.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66518100 Insurance brokerage services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Koblenzer Straße 115-155

Town: Koblenz

Postcode: 56073

Country subdivision (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP6YDXYEG2# 1. Die Teilnahmeanträge sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen innerhalb der Angebotsfrist elektronisch - nur über das Bietertool der Vergabeplattform einzureichen. Hinsichtlich der Eigenerklärungen kann der Nachweis vorläufig durch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung geführt werden. Maßgeblich bleibt jedoch der Inhalt der Bekanntmachung. 2. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die Vergabeplattform geführt. Das bieterindividuelle Postfach auf der Vergabeplattform fungiert als "elektronischer Briefkasten" der Bieter und ist für den Zugang von Erklärungen, Nachforderungen pp. im Vergabeverfahren maßgeblich und verbindlich. 3. Der Versand der Einladungen zum Verhandlungsgespräch, der Informations-Schreiben gemäß § 134 GWB und sonstiger Schriftverkehr, wie z.B. Nachforderungen, erfolgt ebenso über das Bieterpostfach der Vergabeplattform. 4. Im Falle der Bewerbung einer Arbeits-/Bietergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz ausschließlich über den bevollmächtigten Partner der Arbeits-/Bietergemeinschaft.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Insolvency: Nach § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe, § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe und § 125 GWB Selbstreinigung

Grave professional misconduct: Nach § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe, § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe und § 125 GWB Selbstreinigung

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Makler Projektversicherung

Description: Gegenstand des Verfahrens: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Beauftragung eines unabhängigen Versicherungsmaklers zur Beratung, Konzeption, Ausschreibung und Betreuung einer Bauprojektversicherung im Zusammenhang mit dem "Neubau eines neuen Klinikums der Maximalversorgung am Standort Kemperhof, Koblenz". Das Bauprojekt weist aufgrund seines Umfangs und seiner technischen Komplexität ein erhöhtes Risikopotential auf, welches durch ein geeignetes Versicherungskonzept abzusichern ist. Ziel der Beauftragung: - Wirtschaftliche und rechtssichere Strukturierung des Versicherungsschutzes - Durchführung eines wettbewerblichen Ausschreibungsverfahrens für Versicherungsleistungen - Sicherstellung einer bedarfsgerechten Risikoabdeckung über die gesamte Projektlaufzeit Leistungsumfang: 1. Analyse und Konzeptentwicklung - Analyse der projektspezifischen Risiken (Bauphase, Schnittstellen, Haftungsrisiken) - Entwicklung eines Versicherungskonzeptes (insbesondere Bauleistung, Haftpflicht, ggf. weitere Sparten) - Abstimmung mit internen und externen Projektbeteiligten 2. Vorbereitung der Vergabe der Versicherungsleistungen - Erstellung der Vergabeunterlagen (Leistungsbeschreibung,

Bewertungsmatrix etc.) - Festlegung geeigneter Zuschlagskriterien - Beratung zur Wahl der Vergabeart 3. Durchführung des Vergabeverfahrens - Marktansprache und Einholung von Angeboten - Beantwortung von Bieterfragen in Abstimmung mit dem Auftraggeber - Bewertung der Angebote (fachlich und wirtschaftlich) - Erstellung eines Verabevorschlags 4. Implementierung - Unterstützung bei Vertragsabschluss - Abstimmung mit Versicherern und Projektbeteiligten - Sicherstellung eines reibungslosen Übergangs in die Versicherungsphase 5. Laufende Betreuung - Begleitung während der Bauphase - Unterstützung im Schadenfall - Laufende Anpassung des Versicherungsschutzes (z. B. bei Projektänderungen) Besondere Anforderungen / Compliance: - Einhaltung der vergaberechtlichen Vorschriften (GWB, VgV) - Wahrung der Vertraulichkeit - Vermeidung von Interessenkonflikten - Dokumentationspflicht sämtlicher Verfahrensschritte
Internal identifier: 10-2026-BT-001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66518100 Insurance brokerage services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Koblenzer Straße 115-155

Town: Koblenz

Postcode: 56073

Country subdivision (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 72 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Der Teilnahmeantrag ist vollständig und fristgerecht einzureichen. Alle geforderten Angaben, Nachweise und Unterlagen (insbesondere Anbieterinformationen) sind dem Teilnahmeantrag beizufügen. 1. Anbieterinformationen Der Bewerber hat im Teilnahmeantrag folgende Unternehmensinformationen einzureichen: - Vollständige Unternehmensbezeichnung, Rechtsform, Anschrift, Ansprechpartner - Angaben zur Größe des Unternehmens - Angabe der Wirtschafts-Identifikationsnummer bzw. die jeweilige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer 2. Gewerbean- / ummeldung Der Bewerber / Bieter hat mit seinem Teilnahmeantrag / Angebot einen aktuellen Nachweis über die ordnungsgemäße Anmeldung seines Gewerbes gemäß § 14 GewO vorzulegen. Akzeptiert werden insbesondere: - eine Gewerbeanmeldung (bei neu aufgenommenen Gewerbe), - eine Gewerbeummeldung (bei Änderung des Tätigkeitsbereichs oder des Betriebssitzes), - oder ein

gleichwertiger behördlicher Nachweis, aus dem hervorgeht, dass der Bewerber zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen berechtigt ist. Der Nachweis darf nicht älter als 12 Monate ab Ausstellungsdatum sein und muss die tatsächlich für die Leistungserbringung relevante Tätigkeit abdecken. Fehlt dieser Nachweis, ist älter als 12 Monate ab Ausstellungsdatum oder ist die gemeldete Tätigkeit nicht einschlägig, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt.

3. Handelsregistrauszug Ist der Bewerber / Bieter eine juristische Person, hat er mit seinem Teilnahmeantrag / Angebot einen aktuellen Handelsregistrauszug oder einen den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates entsprechenden Nachweis vorzulegen. Der Nachweis muss folgende Anforderungen erfüllen: - Der Auszug darf nicht älter als 6 Monate ab Ausstellungsdatum sein. - Er muss aus dem zuständigen Registergericht stammen oder als amtlicher elektronischer Ausdruck aus dem Handelsregisterportal vorgelegt werden. - Er muss die tatsächlichen Vertretungsberechtigten des Bewerbers ausweisen. - Bei Bewerbern / Bietern, die nicht im Handelsregister eingetragen sind (z. B. Kleingewerbetreibende), ist ein gleichwertiger Nachweis über die Unternehmensverhältnisse vorzulegen (z. B. Gewerbeanmeldung, Gesellschafterliste, Vollmachten). Wird der Handelsregistrauszug nicht vorgelegt, ist älter als 6 Monate ab Ausstellungsdatum oder enthält er Angaben, die den formalen Anforderungen an die Teilnahme nicht entsprechen (z. B. fehlende Vertretungsberechtigung), gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt.

4. Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer Der Bewerber / Bieter hat mit dem Teilnahmeantrag / Angebot einen aktuellen Nachweis über die Eintragung in die Handwerksrolle vorzulegen, sofern das ausgeschriebene Gewerk ein zulassungspflichtiges Handwerk gemäß Anlage A der Handwerksordnung (HwO) betrifft. Der Nachweis muss folgende Anforderungen erfüllen: - Die Eintragung muss für das konkret ausgeschriebene Gewerk bestehen. - Der Nachweis darf nicht älter als 12 Monate sein. Akzeptiert werden: - eine Bescheinigung der Handwerkskammer über die Eintragung in die Handwerksrolle, - ein Auszug aus der Handwerksrolle, - oder ein gleichwertiger behördlicher Nachweis. Unternehmen, die nicht der Eintragungspflicht nach HwO unterliegen (z. B. zulassungsfreie Handwerke oder handwerksähnliche Gewerbe), haben einen gleichwertigen Nachweis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Eintragungspflicht besteht (z. B. Bestätigung der Handwerkskammer oder nachvollziehbare Eigenerklärung mit Begründung). Wird der Nachweis nicht vorgelegt oder ergibt sich daraus, dass das Unternehmen nicht zur Ausführung des ausgeschriebenen Handwerks berechtigt ist, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt. Werden die Leistungen von einer Bieter- / Arbeitsgemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bieter- / Arbeitsgemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber / Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 20,00

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: 5. Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkassen Der Bewerber / Bieter hat mit dem Teilnahmeantrag / Angebot eine aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der für ihn zuständigen tariflichen Sozialkasse vorzulegen (z. B. SOKA-BAU, ULAK, ZVK oder eine vergleichbare Einrichtung). Damit erklärt er, dass die entsprechenden Beiträge (Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung) gezahlt wurden. Die Bescheinigung muss folgende Anforderungen erfüllen: - Sie darf nicht älter als 6 Monate sein. - Sie muss bestätigen, dass keine Beitragsrückstände bestehen bzw. dass alle tariflichen Sozialkassenbeiträge ordnungsgemäß

abgeführt wurden. - Sie muss von der für den Betrieb zuständigen Sozialkasse ausgestellt sein. - Unternehmen, die nicht unter eine tariflichen Sozialkassenpflicht fallen, haben einen gleichwertigen Nachweis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass für sie keine Beitragspflicht besteht (z. B. schriftliche Bestätigung der Sozialkasse oder eine nachvollziehbare Eigenerklärung mit Begründung). Wird die Bescheinigung nicht vorgelegt, ist älter als 6 Monate ab Ausstellungsdatum oder weist sie erhebliche Beitragsrückstände aus, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt. 6. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen Der Bewerber / Bieter hat eine aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes oder eine Bescheinigung in Steuersachen vorzulegen. Die Bescheinigung muss folgende Anforderungen erfüllen: - Sie darf nicht älter als 12 Monate sein. - Sie muss bestätigen, dass keine steuerlichen Rückstände bestehen bzw. dass steuerliche Verpflichtungen ordnungsgemäß erfüllt werden. - Sie muss vom für das Unternehmen zuständigen Finanzamt ausgestellt sein. - Es werden gleichwertige Nachweise anderer zuständiger Behörden akzeptiert, sofern dies dieselben Informationen enthalten. Wird diese Bescheinigung nicht vorgelegt oder weist sie erhebliche steuerliche Rückstände aus, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt. 7. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angaben der Lohnsummen Ist der Bewerber / Bieter zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft verpflichtet, hat er mit seinem Teilnahmeantrag / Angebot eine entsprechende aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der für ihn zuständigen Berufsgenossenschaft vorzulegen. Die Bescheinigung muss folgende Anforderungen erfüllen: - Sie darf nicht älter als 12 Monate sein. - Sie muss bestätigen, dass keine Beitragsrückstände bestehen und dass das Unternehmen seinen Pflichten zur gesetzlichen Unfallversicherung ordnungsgemäß nachkommt. - Sie muss von der zuständigen Berufsgenossenschaft ausgestellt sein (z. B. BG Bau, BG Verkehr, BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse, usw.). - Unternehmen, die nicht der gesetzlichen Unfallversicherungspflicht unterliegen, haben einen gleichwertigen Nachweis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Mitgliedschaftspflicht besteht (z. B. schriftliche Bestätigung der BG oder nachvollziehbare Eigenerklärung mit Begründung). Wird die Bescheinigung nicht vorgelegt, ist sie älter als 12 Monate ab Ausstellungsdatum oder weist sie erhebliche Beitragsrückstände aus, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt. 8. Formular 124_LD Eigenerklärung zur Eignung Liefer- / Dienstleistungen Der Bewerber / Bieter hat mit dem Teilnahmeantrag / Angebot das Formular 124 LD Eigenerklärung zur Eignung vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben vorzulegen. Die Eigenerklärung muss folgende Anforderungen erfüllen: - Sie muss vollständig ausgefüllt sein und alle geforderten Angaben zur fachlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Leistungsfähigkeit enthalten. - Sie muss eine rechtsverbindliche Unterschrift des vertretungsberechtigten Unternehmensvertreters tragen. - Sie muss die Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB bestätigen. - Sie muss die Einhaltung steuerlicher, sozialversicherungsrechtlicher und berufsgenossenschaftlicher Pflichten erklären. - Sie muss Angaben zu Referenzen, Umsätzen, Beschäftigtenzahlen oder sonstigen geforderten Eignungsmerkmalen enthalten, soweit diese im Formular vorgesehen sind. - Sofern der Auftraggeber den späteren Nachweis durch präqualifizierte Unternehmen zulässt, ist alternativ die Angabe der PQ-Nummer möglich. Zusatz: Die Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, wird durch die Erklärung des Bewerbers im Formular 124_LD Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/ Dienstleistungen unterschrieben, dass durch die Person oder das Verhalten des Bewerbers oder dem Bewerber zuzurechnender Personen keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und § 19 MiLoG begründet sind. Hinweis: § 124 GWB enthält auch die Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation. Wird das Formular nicht vorgelegt, unvollständig ausgefüllt oder nicht ordnungsgemäß unterschrieben, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt. Werden die Leistungen von einer Bieter- /

Arbeitsgemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bieter- / Arbeitsgemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber / Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (percentage, exact): 20,00

Criterion: Enrolment in a relevant professional register
Description of selection criterion: 9. Erklärung Bezug zu Russland Die Erklärung des Bewerbers / Bieters, dass er nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (Sanktionen VO) genannten Unternehmen oder Personen mit Russlandbezug gehört. Gehört der Bewerber / Bieter einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag / Angebot zu erklären, dass dies auch nicht auf die verbundenen Unternehmen zutrifft. Fehlt diese Eigenerklärung oder erklärt das Unternehmen eine Zugehörigkeit zu oben genannter Verordnung, gilt dieses Eignungskriterium als nicht erfüllt. Werden die Leistungen von einer Bieter- / Arbeitsgemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bieter- / Arbeitsgemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber / Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (percentage, exact): 20,00

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: 10. Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherungsdeckung Der Bewerber / Bieter hat mit dem Teilnahmeantrag / Angebot einen aktuellen Nachweis über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung vorzulegen, die den Anforderungen des ausgeschriebenen Auftrags entspricht. Der Nachweis muss folgende Anforderungen erfüllen: - Die Versicherung muss zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe bestehen und den relevanten Tätigkeitsbereich abdecken. - Die Deckungssummen müssen mind. folgende Werte erreichen: für Personen- und Sachschäden: mind. 3 Mio. Euro - Die Bescheinigung darf nicht älter als 12 Monate sein. - Sofern die geforderten Deckungssummen aktuell nicht erreicht werden ist eine verbindliche Erklärung des Versicherers vorzulegen, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden. Der Nachweis kann erfolgen durch: - eine Versicherungsbestätigung des Versicherers, - eine Kopie des Versicherungsscheins, - oder eine Deckungszusage für den Fall der Zuschlagserteilung. Wird der Nachweis nicht vorgelegt, ist älter als 12 Monate ab Ausstellungsdatum oder erfüllt die Versicherung die Mindestanforderungen nicht, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt. Werden die Leistungen von einer Bieter- / Arbeitsgemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bieter- / Arbeitsgemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber / Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (percentage, exact): 20,00

Criterion: Certificates by quality control institutes
Description of selection criterion: 11. Nachweis nach § 34 d GewO Der Bewerber / Bieter hat seine Befähigung zur Berufsausübung durch den Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach § 34

d Gewerbeordnung (GewO) (Versicherungsvermittler / -berater) nachzuweisen. Als Nachweis ist vorzulegen: - Erlaubnisurkunde nach § 34 d GewO - sowie ein aktueller Auszug aus dem Vermittlerregister nach § 11a GewO. Der Nachweis muss zum Zeitpunkt des Ablaufes der Teilnahmefrist gültig sein. Wird der Nachweis nicht vorgelegt, ist zum Zeitpunkt des Ablaufes der Teilnahmefrist ungültig, gilt das Eignungskriterium als nicht erfüllt. Werden die Leistungen von einer Bieter- / Arbeitsgemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bieter- / Arbeitsgemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber / Bieter bei der Leistungserbringung Dritter bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch von Dritten abzugeben.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 20,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis (niedrigster Preis / angebotener Preis) x 20 Punkte

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Qualität 1. Referenzen 1.1 Anzahl der Projekte in vergleichbarer Größenordnung

1.2 Nachweise / Plausibilisierung 1.3 Projektvolumen / Leistungszeitraum 1.4 Vorgehen

Vergabeverfahren Versicherung 2. Branchenkenntnisse 2.1 Erfahrung in der

vergaberechtlichen Betreuung mit versicherungsspezifischer Kompetenz 2.2 Erfahrung

öffentlicher Auftraggeber 2.3 Markzugang Versicherer 3. Versicherungsspezifisches

Betreuungskonzept 3.1 Qualifikation Schlüsselpersonen 3.2 Verfügbarkeit und

Betreuungskonzept 3.3 Vertretungsregelung Ausführlichere Angaben zur Bewertungsmatrix

sind im Leistungsverzeichnis ab Angebotsaufforderung zu finden.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 17/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern

European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YDXYEG2/documents>

Ad hoc communication channel:

Name: Deutsches Vergabeportal (dvp) / Vergabemarktplatz Kommunen Rheinland-Pfalz

URL: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YDXYEG2>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 30/06/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YDXYEG2>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 23/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Der Auftraggeber behält sich vor, wenn dies aus Gründen eines ausreichenden Wettbewerbs erforderlich ist, fehlende unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachzufordern, soweit dies rechtlich zulässig ist, insbesondere im Sinne des § 56 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung

Information about review deadlines: Informationen über die Überprüfungsfristen: Von Bewerbern/Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen (§ 160 Abs. Nr. 1 GWB) zu rügen. Erklärt der Auftraggeber, dass er der Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB) nach Eingang der Mitteilung bei der Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau schriftlich einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

Organisation receiving requests to participate: Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

Registration number: DE244341325
Postal address: Koblenzer Straße 115-155
Town: Koblenz
Postcode: 56073
Country subdivision (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)
Country: Germany
Contact point: GZ-Service / Einkauf - Vergabestelle
Email: maike.brand@gk.de
Telephone: +49 261 4991031
Internet address: <https://www.gk.de>
Buyer profile: <https://www.gk.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: GZ-Service GmbH - Einkauf
Registration number: t:02614991031
Postal address: Koblenzer Straße 115-155
Town: Koblenz
Postcode: 56073
Country subdivision (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)
Country: Germany
Contact point: Vergabestelle
Email: maike.brand@gk.de
Telephone: +49 261499-1031
Internet address: <https://www.gk.de>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung
Registration number: DE355604198
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postcode: 55116
Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Country: Germany
Contact point: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Email: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telephone: +49 613116-5240
Internet address: <https://www.mwwlw.rlp.de/ministerium/zugeordnete-institutionen-1/vergabekammer>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 61c22bbc-fdc1-4183-8032-719dc391a464 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 22/05/2026 14:21:24 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 355068-2026
OJ S issue number: 99/2026
Publication date: 26/05/2026